
Protokoll über die Vorstandssitzung des Vereins

**„LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz e.V.“
am 7. Juni 2017**

Ort: Haus des Kurgastes, Bahnhofstr. 4 A, 23714 Bad Malente-Gremsmühlen

Zeit: 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr

Teilnehmer/innen: 24 Personen, davon 10 abstimmungsberechtigte Vorstandsmitglieder

Anwesende Vorstandsmitglieder:

| | |
|--|-------|
| <i>Engelmann, Jörg – Amtsvorsteher Amt Bokhorst-Wankendorf</i> | (GO) |
| <i>Köster, Per – Eutin GmbH</i> | (NGO) |
| <i>Otto, Andreas</i> | (NGO) |
| <i>Rauch, Eberhard – Unternehmensverband OH / Plön</i> | (NGO) |
| <i>Rönck, Tanja - Bgm. Gemeinde Malente</i> | (GO) |
| <i>Schmidt, Joachim - Bgm. Gemeinde Bösdorf, 1. Vorsitzender</i> | (GO) |
| <i>Schneekloth, Angela – Landfrauenverband OH / Plön</i> | (NGO) |
| <i>Siemons, Beatrice (in Vertr. für Thorsten Bents) – Kreis Plön</i> | (GO) |
| <i>Staggen, Heiner – Bauernverband Plön</i> | (NGO) |
| <i>Winter, Lars – Bgm. Stadt Plön</i> | (GO) |

Bronsert, Sören, LLUR Flintbek (beratend – ohne Stimmrecht)

Anwesende Vereinsmitglieder und Gäste:

Marret Bähr, Klimaschutzmanagerin Stadt Preetz – Björn Demmin, Bgm. Preetz - Hans Eimannsberger - Jutta Harter, Stadt Eutin - Günter Kalin, Stiftung Bürgerschloss Bredeneek - Egbert Rüdiger Lamb - Hans-Alfred Plötner, Bgm. Schönwalde – Jutta Schulz, Naturpark Holst. Schweiz - Hermann Stoltenberg - Günter Möller, Regionalmanager LAG – Josefine von Hollen, Mitarbeiterin für Öffentlichkeitsarbeit LAG – Birgit Boller, Buchhaltung + Haushalt LAG sowie Petra Göltzer, Assistentin und zugleich Protokollführerin LAG

TOP 1 Begrüßung

Der Vorsitzende Joachim Schmidt eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist.

Es wird der Antrag gestellt, aus terminlichen Gründen TOP 3 und 4 zu tauschen, so dass zunächst neue Projekte vorgestellt werden und anschließend über Projekte beraten und beschlossen wird. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

TOP 2 Protokoll der Sitzung vom 03.04.2017

Das Protokoll finden Sie im Internet auf der Seite der AktivRegion unter der Adresse <http://www.aktivregion-shs.de/service/gremienprotokoll/vorstand.html> .

Es werden keine Anmerkungen zum Protokoll gemacht.

TOP 3 Vorstellung und Beratung von neuen Projekten

a) „Ostholstein erlebbar für alle 2.0“

Frau Jutta Harter, Leiterin der Stabsstelle Gemeindeverfassung und Gremienbetreuung der Stadt Eutin stellt das Projekt „Ostholstein erlebbar für alle 2.0“ vor. Es handelt sich hierbei um ein Kooperationsprojekt der 3 AktivRegionen Schwentine-Holsteinische Schweiz, Wagrien-Fehmarn und Innere Lübecker Bucht. Durch Unterstützung der Aktion Mensch und der Lebenshilfe Ostholstein hat sich ein Netzwerk aus Fachleuten gebildet, das es sich zum Ziel gesetzt hat, Barrierefreiheit und Inklusion im Kreis Ostholstein zu fördern. Um dieses Bestreben zu unterstützen, bedarf es eines hauptamtlichen Umsetzungsmanagements. Dazu soll ein Dienstleistungsauftrag vergeben werden. Die geschätzten Gesamtkosten hierfür betragen bei einer Projektlaufzeit von 3 Jahren ca. € 337.680,-- brutto. Die Höhe der Kosten wird hinterfragt. Es wird vorgeschlagen, die Kommunen aus dem Kreis Plön in die Planungen mit einzubeziehen. Dafür wäre allerdings der zum September 2017 angestrebte Zeitpunkt für einen Projektbeginn zu früh. Das Projekt wird auf einer der nächsten Vorstandssitzungen zur Abstimmung gestellt.

b) „Land digital“

Hierbei handelt es sich noch nicht konkret um ein Projekt zur Förderung durch die AktivRegion, sondern zunächst um eine Idee auf Initiative der Klimaschutzmanagerin der Stadt Preetz, Marret Bähr. Sie fragt an, ob Interesse an einer gemeinsamen Plattform besteht, um die Daten, Fakten und Angebote im ländlichen Raum zu sammeln und sichtbar zu machen. Im Bereich Klima- und Umweltschutz könnten die Gemeinden entsprechende Daten eingepflegen, wie z. B. das Vorkommen von Pelletkesseln oder Solaranlagen oder auch eine Berechnung des sogenannten CO₂-Fußabdruckes. Denkbar wäre eine Internet-Plattform oder eine App für das Smartphone. Derzeit läuft ein Angebot des BULE (Bundesprogramm ländliche Entwicklung) mit einer Förderung von 80 % für derartige Projekte. Frist für die Einreichung ist der 31.07.2017. Die Idee wird überwiegend positiv aufgenommen, und es wird vorgeschlagen, dass Frau Bähr und Günter Möller gemeinsam an der Projektidee weiterarbeiten.

c) „Papiertheatermuseum Preetz“

Björn Demmin, Bürgermeister der Stadt Preetz, berichtet anhand einer Präsentation vom Papiertheatermuseum, das die Tradition des Papiertheaters bis ins 18. Jahrhundert zurück dokumentiert und sich derzeit in einem viel zu kleinen Ausstellungsraum im Heimatmuseum Preetz befindet. Seit 30 Jahren trifft sich die Papiertheaterszene in Preetz, das sich als Zentrum des Papiertheaters etabliert hat. In diesem Jahr, am 10.09.2017 werden 1.200 – 1.400 Gäste erwartet. Die Stadt Preetz plant, das Dachgeschoss auszubauen, um eine neue Ausstellungsfläche zu schaffen. Für die Umbaumaßnahmen werden unter Beachtung der Brandschutzauflagen derzeit € 10.279,-- brutto veranschlagt. Damit wäre jedoch die Bagatellgrenze von min. € 15.000,-- zur Förderung von Projekten der Kommunen unterschritten. Es bestehen Überlegungen, ein Gesamtkonzept zu erstellen, und zusätzlich zum Umbau noch die Kosten für Öffentlichkeitsarbeit oder eine eventuelle Audiobegleitung der Ausstellung mit einzureichen. Herr Demmin klärt, inwieweit so ein Gesamtkonzept in Frage käme.

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über Projekte

a) „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft – Vernetztes Denken“

Der Regionalmanager berichtet, dass die DBU (Deutsche Bundesstiftung Umwelt) abgelehnt hat, in die Förderung des Projektes einzusteigen, so dass eine Entscheidung über dieses bereits am 05.12.2016 vorgestellte Projekt zunächst verschoben werden musste. Mittlerweile wurde jedoch ein neues Konstrukt gebildet, indem Kosten gestrichen und neue Mitfinanzierer aus der Abfallwirtschaft gefunden wurden, so dass das Projekt in der heutigen Vorstandssitzung zur Beschlussfassung steht.

Empfehlung der Geschäftsstelle:

- Förderung in beantragter Höhe

Beschlussvorschlag:

1. Der Vorstand der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz beschließt nach erfolgter Vorstellung und nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt "Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft" beim LLUR eine Förderung aus dem LPLR zu beantragen.
2. Die Maßnahme soll als Kooperationsprojekt von insgesamt 16 AktivRegionen durchgeführt werden.
3. Die LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz erklärt sich bereit, als federführende LAG aufzutreten.
4. Die Förderhöchstsumme für das Projekt beträgt insgesamt 320.812,80 €. Diese Summe soll zu gleichen Teilen aus dem Budget der beteiligten AktivRegionen aufgebracht werden. Der Beitrag jeder AktivRegion ist somit 20.050,80 €
5. Sollten eine oder zwei der anderen LAG AktivRegionen das Vorhaben als Kooperationsprojekt ablehnen, schlägt der Vorstand der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz vor, das Projekt in den verbleibenden 15 oder 14 Regionen durchzuführen. Die Fördersumme soll dann zu gleichen Teilen aus dem Budget der beteiligten 15 oder 14 AktivRegionen aufgebracht werden. Der Beitrag jeder AktivRegion ist in diesen Fällen 21.387,52 € (15 AR) bzw. 22.915,20 €. (14 AR)
6. Sollten mehr als zwei der anderen AktivRegionen das Vorhaben als Kooperationsprojekt ablehnen oder sind andere AktivRegionen nicht mit der Regelung im vorstehenden Punkt 5 einverstanden, wird der Vorstand der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz erneut beraten.
7. Aus dem Grundbudget der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz sollen im Höchstfall 22.915,20 € für dieses Projekt zur Verfügung stehen.

Der Vorsitzende stellt die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit fest.
Danach wird wie folgt abgestimmt:

| | | | | |
|--|--|--|--|--|
| <u>Beschluss:</u> | | | | |
| 1. Der Vorstand der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz beschließt nach erfolgter Vorstellung und Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt „ Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft “ beim LLUR eine Förderung aus dem LPLR zu beantragen. | | | | |
| 2. Die Maßnahme soll als Kooperationsprojekt von insgesamt 16 AktivRegionen durchgeführt werden. | | | | |
| 3. Die LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz erklärt sich bereit, als federführende LAG aufzutreten. | | | | |
| 4. Die Förderhöchstsumme für das Projekt beträgt insgesamt 320.812,80 €. Diese Summe soll zu gleichen Teilen aus dem Budget der beteiligten AktivRegionen aufgebracht werden. Der Beitrag jeder AktivRegion ist somit 20.050,80 € | | | | |
| 5. Sollten eine oder zwei der anderen LAG AktivRegionen das Vorhaben als Kooperationsprojekt ablehnen, schlägt der Vorstand der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz vor, das Projekt in den verbleibenden 15 oder 14 Regionen durchzuführen. Die Fördersumme soll dann zu gleichen Teilen aus dem Budget der beteiligten 15 oder 14 AktivRegionen aufgebracht werden. Der Beitrag jeder AktivRegion ist in diesen Fällen 21.387,52 € (15 AR) bzw. 22.915,20 € (14 AR) | | | | |
| 6. Sollten mehr als zwei der anderen AktivRegionen das Vorhaben als Kooperationsprojekt ablehnen oder sind andere AktivRegionen nicht mit der Regelung im vorstehenden Punkt 5 einverstanden, wird der Vorstand der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz erneut beraten. | | | | |
| 7. Aus dem Grundbudget der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz sollen im Höchstfall 22.915,20 € für dieses Projekt zur Verfügung stehen. | | | | |

| Abstimmungsergebnis | | | | |
|--|------------|--------------|--------------|--|
| Abgegebene Stimmen | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%)) |
| 10 | 10 | 0 | 0 | 50,00 % |
| Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung) | | | | |

b) „Businessplan für die Gründung der ersten Preetzer Bürgerenergiegenossenschaft“

Empfehlung der Geschäftsstelle:

- Förderung in beantragter Höhe

Beschlussvorschlag:

Der Vorstand der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz beschließt, für das Projekt "Businessplan für die Gründung der Preetzer Bürger Energie-Genossenschaft i.G." eine Förderung in beantragter Höhe von € 6.200 € im Rahmen des LPLR zu beantragen.

Die Fördersumme setzt sich zusammen aus Mitteln des Grundbudgets in Höhe von 4.960 € und Mitteln zur Kofinanzierung von Projekten in privater Trägerschaft in Höhe von 1.240 €.

Der Vorsitzende stellt die satzungsgemäße Beschlussfähigkeit fest.
Danach wird wie folgt abgestimmt:

| <u>Beschluss:</u> | | | | |
|--|------------|--------------|--------------|--|
| 1. Der Vorstand der LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz beschließt, nach Bewertung anhand der Projektbewertungsmatrix, für das Projekt „Businessplan für die Gründung der Preetzer Bürger Energie-Genossenschaft i.G.“ beim LLUR eine Förderung in beantragter Höhe von € 6.200,-- im Rahmen des LPLR zu beantragen. | | | | |
| 2. Die Fördersumme setzt sich zusammen aus Mitteln des Grundbudgets in Höhe von € 4.960,-- und Mitteln zur Konfinanzierung von Projekten in privater Trägerschaft in Höhe von € 1.240,--. | | | | |
| Abstimmungsergebnis | | | | |
| Abgegebene Stimmen | Ja-Stimmen | Nein-Stimmen | Enthaltungen | Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%)) |
| 10 | 10 | 0 | 0 | 50,00 % |
| Bemerkungen (z.B. Hinweise / Auflagen für die Projektdurchführung) | | | | |

Punktzahl / Ranking

(für die Projekte, über die in der VS am 7. Juni 2017 beschlossen wurde):

Schwerpunkt: Bildung

| Projekt | Kernthemen- übergreifende Bewertung | | Kernthemen- spezifische Bewertung | | Gesamtpunktzahl | | Ranking / Platz | |
|--|---|----|---|-----|-----------------|-----|-----------------|----|
| | GS | VS | GS | VS | GS | VS | GS | VS |
| „Jugend gestaltet nachhaltige Zukunft“ | 17 | 17 | 127 | 127 | 144 | 144 | 1 | 1 |

Schwerpunkt: Klimawandel und Energie

| Projekt | Kernthemen- übergreifende Bewertung | | Kernthemen- spezifische Bewertung | | Gesamtpunktzahl | | Ranking / Platz | |
|---|---|----|---|----|-----------------|----|-----------------|----|
| | GS | VS | GS | VS | GS | VS | GS | VS |
| „Businessplan Preetzer Bürger Energie-Genossenschaft“ | 15 | 15 | 82 | 82 | 97 | 97 | 1 | 1 |

GS = Geschäftsstelle, VS = Vorstand

TOP 8 Termine und Verschiedenes

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die LAG AktivRegion Schwentine-Holsteinische Schweiz in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen feiert. Aus diesem Anlass ist am Freitag, den 22.09.2017 ab 15:00 Uhr eine Veranstaltung in Malente geplant, zu der noch zu gegebener Zeit offiziell eingeladen wird.

Eberhard Rauch erklärt, dass er zum Monatsende seine Tätigkeit als Geschäftsführer des Unternehmensverbandes Ostholstein-Plön e. V. aufgibt und damit gleichzeitig auch seine Mitgliedschaft im Vorstand der AktivRegion zu diesem Termin endet. Joachim Schmidt bedankt sich bei Herrn Rauch für seinen Einsatz und wünscht ihm alles Gute für die Zukunft.

Am 29.05.2017 wurde per e-mail eine Einladung zu einer Infobörse der AktivRegionen unter dem Motto „Mein Dorf – unsere Zukunft“ verschickt, die am 26.06.2017 in Rendsburg stattfindet. Es wird angeregt, dass die Bürgermeister diese Einladung auch an alle Gemeindevertreter weiterleiten.

Der Regionalmanager Günter Möller berichtet, dass Herr Kahmke von der Fördesparkasse, die Mitglied in der AktivRegion ist, angeregt hat, bei einer der nächsten Vorstandssitzungen über ein von der Fördesparkasse aufgelegtes Programm für eine erfolgreiche Energiewende vor Ort zu berichten. Dieser Vorschlag wird positiv aufgenommen.

Joachim Schmidt bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schließt die Sitzung um 19:30 Uhr.

gez. Joachim Schmidt
Vorsitzender

gez. Petra Göltzer
Protokollführerin